



Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen in der BV 2

Hauptstr. 85
50996 Köln

Tel. 0221 / 221-92309

Gleichlautend

Frau Bezirksbürgermeisterin
Monika Roß-Belkner
Hauptstraße 85

50996 Köln

Herrn Oberbürgermeister
F.E. Schramma
Historisches Rathaus

50667 Köln

27. April 2009

Antrag der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen zur Sitzung der Bezirksvertretung im Stadtbezirk 2
am 11.05.2009

Nord-Süd-Stadtbahn: geplante Querung der Rheinuferstraße in Höhe der Südbrücke

Liebe Frau Bezirksbürgermeisterin,
lieber Herr Oberbürgermeister,

die Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen bittet, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der Sitzung
der Bezirksvertretung Rodenkirchen am 11.05.2009 zu setzen.

Die Bezirksvertretung möge beschließen:

Der Rat wird gebeten, die Verwaltung zu oben genanntem Thema mit weitergehenden
Untersuchungen zu den einzelnen Varianten (einschließlich einer Troglösung) zu beauftragen. In
diesen sind

- ökologische Auswirkung der einzelnen Varianten, wie z.B. Belastung der direkten
Umgebung durch Verkehrslärm und Feinstaub,
- städtebauliche Aspekte, wie z.B. Verträglichkeit mit dem Masterplan,
- finanzielle Auswirkungen

zu betrachten. Des Weiteren ist

- die Prognose des Verkehrsaufkommens kritisch zu prüfen.

Die Arbeiten an der Querung der Rheinuferstraße sind zunächst zu unterbrechen.

Begründung:

Es gibt erhebliche Zweifel an der Vollständigkeit der Unterlagen, die Basis für die
Ratsentscheidung am 25.09.08 zum 6-spurigen Ausbau der Uferstraße waren. Da sich laut
aktueller Aussage der KVB die Umsetzung der Nord-Süd-Stadtbahn um 1,5 bis 2 Jahre verzögern
wird, ist ausreichend Zeit für eine vertiefte Prüfung der Sachlage vorhanden. Zur Vermeidung
einer Fehlentwicklung sollte diese Chance von Verwaltung und Politik im Dialog mit den
betroffenen Bürgern genutzt werden.

gez.

Giesen

Balint

Petschel